

Inhalt

Editorial	8
1 Beteiligung und demokratische Legitimität	11
CLAUDIA LANDWEHR Der Wert demokratischer Partizipation	12
SANDRA SEUBERT Das »Wir« demokratischer Beteiligung: Wer darf wählen (und warum)?	23
THORSTEN FAAS • ANTON KÖNNEKE Wählen ab 16? Pro und Contra	35
FRANK DECKER Welche politische(n) Beteiligung(sformen) brauchen wir?	47
GESINE SCHWAN Demokratische Beteiligung unter Bedingungen der Globalisierung	63
LUKAS KÜBLER • CLAUS LEGGEWIE • PATRIZIA NANZ Demokratische Innovation durch Bürgerräte	74
NINA-KATHRIN WIENKOOP Wer dazu gehört und gehört wird. Teilhabe im Jugendengagement	86
MARIE-LUISA FRICK Streitkompetenz als demokratische Qualität. Oder: Vom Wert des Widerspruchs	97
2 Repräsentation im Wandel	109
JESSICA FORTIN-RITTBERGER • CORINNA KRÖBER Was zeichnet gute Repräsentation aus? Über die Zusammensetzung des 20. Deutschen Bundestages	110
GABRIELE ABELS • PETRA AHRENS • AGNES BLOME Geschlechtergerechte Repräsentation in historischer und internationaler Perspektive	122

HANNA SCHWANDER Soziale Ungleichheit, politische Teilhabe und Repräsentation in der deutschen Demokratie	141
NAIKA FOROUTAN Brauchen wir eine neue, postmigrantische Partei? Über die Defizite der etablierten Parteien bei der Bearbeitung der Migrationsfrage	154
PHILIP MANOW Repräsentative Politik zwischen Demokratisierung und Entdemokratisierung	167
ECKHARD JESSE Krise (und Ende?) der Volksparteien	179
CHRISTOPH BIEBER • ISABELLE BORUCKI • DANIEL RUTTLOFF • KRISTINA WEISSENBACH • STINE ZIEGLER Digital, divers, dynamisch. Perspektiven der Parteiendemokratie	193
BENJAMIN MÖCKEL Die politische Repräsentation zukünftiger Generationen. Eine historische Einordnung	205
CLAUDIA C. GATZKA Das Parlament als umstrittener Ort der deutschen Demokratie- geschichte	218
3 Identität und Politik	231
ALADIN EL-MAFAALANI Alle an einem Tisch. Identitätspolitik und die paradoxen Verhältnisse zwischen Teilhabe und Diskriminierung	232
BERND SCHLIPPHAK • MITJA BACK Konflikte um Identität in Europa – eine empirische Bestands- aufnahme	241
JENS KASTNER • LEA SUSEMICHEL Zur Geschichte linker Identitätspolitik	256
SILKE VAN DYK Identitätspolitik gegen ihre Kritik gelesen. Für einen rebellischen Universalismus	268

SIMON STRAUSS Bürgerliche Bekenntniskultur statt Identitätspolitik	282
KARSTEN SCHUBERT Eine Sache der Eliten? Identitätspolitik zwischen demokratischer Repräsentation und <i>elite capture</i>	292
4 Gefährdete Demokratie?	305
VANESSA A. BOESE Demokratie in Gefahr?	306
COLIN CROUCH Postdemokratie, Zivilgesellschaft und politische Identitäten	320
WOLFGANG MERKEL Neue Krisen. Wissenschaft, Moralisierung und die Demokratie im 21. Jahrhundert	332
JAN-WERNER MÜLLER Freiheit, Gleichheit, Zusammenhalt – oder: Gefährdet »Identitätspolitik« die liberale Demokratie?	346
ARMIN PFAHL-TRAUGHBER Partikulare versus universelle Prinzipien. Problematische Elemente linker Identitätspolitik	357
CLAUDIA RITZI Aus dem Gleichgewicht. Zum Zustand demokratischer Öffentlichkeit	370
CHRISTOPH NEUBERGER Digitale Öffentlichkeit und liberale Demokratie	381
TORBEN LÜTJEN Die amerikanische Lektion. Wie Polarisierung der Demokratie schaden kann	395
Autorinnen und Autoren	406
Bildnachweis	411